Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main ist mit etwa 41.000 Studierenden und rund 7.000 Beschäftigten eine der größten Hochschulen in Deutschland. 1914 von Frankfurter Bürgern gegründet und seit 2008 wieder in der Rechtsform einer Stiftung verfügt die Goethe-Universität über ein hohes Maß an Autonomie, fachlicher Vielfalt und Innovationsfähigkeit. Als Volluniversität bietet die Goethe-Universität an derzeit fünf Standorten 159 Studiengänge in 16 Fachbereichen an, besitzt eine herausragende Forschungs- und Drittmittelstärke und ist in vielfältigen Interaktionen durch ihre Wissenschaftler*innen eng mit der Gesellschaft verknüpft. Darüber hinaus ist die Goethe-Universität innerhalb des Verbundes der Rhein-Main-Universitäten (RMU) eingebettet.

Im **Museum Giersch** der Goethe-Universität Frankfurt am Main ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

Kurator*in (m/w/d)
(E 13 TV-G-U)

im Rahmen einer Elternzeitvertretung befristet bis zum 31.12.2028 zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den Tätigkeitsmerkmalen des für die Goethe-Universität geltenden Tarifvertrages (TV-G-U).

Das Museum Giersch der Goethe-Universität (MGGU) ist ein multidisziplinäres Forum für Kunst und Wissenschaft. Gezeigt werden Ausstellungen von gesellschaftlicher und wissenschaftlicher Relevanz, die Räume für den Austausch zwischen der Goethe-Universität und der Stadtgesellschaft eröffnen. In Fortführung des historischen Profils des Museums bildet dabei die Kunst der Rhein-Main-Region mit ihren überregionalen Bezügen weiterhin eine wichtige programmatische Säule, die mit aktuellen wissenschaftlichen, künstlerischen und gesellschaftlichen Fragestellungen neu in Beziehung gesetzt wird. Für das umfangreiche Vermittlungsprogramm arbeiten wir mit verschiedenen Akteur*innen zusammen, um vielfältige Perspektiven einzubeziehen und uns mit gesellschaftlichen Veränderungsprozessen und aktuellen Themen in Wissenschaft und Kunst auseinanderzusetzen.

Im Mittelpunkt der Tätigkeit als Kurator*in stehen die eigenständige Konzeption und Realisierung von Ausstellungen sowie die Entwicklung von Diskursformaten an der Schnittstelle von Kunst, Wissenschaft und Gesellschaft. Die Position arbeitet eng mit der Direktion zusammen und übernimmt bei deren Abwesenheit die Vertretung.

Zu Ihren **Aufgaben** gehören insbesondere:

- Konzeption, Planung und Realisierung von Ausstellungen und weiteren kuratorischen Projekten in Zusammenarbeit mit Wissenschaftler*innen, Künstler*innen sowie internen und externen Partner*innen
- inhaltliche und organisatorische Begleitung laufender Ausstellungsprojekte einschließlich der Koordination beteiligter Partner*innen
- Erarbeitung und Redaktion von Ausstellungstexten, Publikationen und weiteren kuratorischen Inhalten
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung des Ausstellungsprogramms und des inhaltlichen Profils des Museums
- Konzeption und Umsetzung von Vermittlungs-, Veranstaltungs- und Diskursformaten

- Aufbau und Pflege von Kooperationen innerhalb der Goethe-Universität sowie mit Partner*innen aus Wissenschaft, Kunst, Kultur und Stadtgesellschaft
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung des Museums als Ort des Austauschs zwischen Universität und Öffentlichkeit
- Akquise und Abwicklung von Drittmitteln für Ausstellungsprojekte, Verfassen von Projektanträgen, Ansprache möglicher fördernder Institutionen
- Planung und Steuerung der jeweiligen Projektbudgets einschließlich der erforderlichen Nachweisführung
- Unterstützung der Museumsleitung, inklusive enger Abstimmung mit der Direktion in programmatischen und organisatorischen Fragen sowie Vertretung der Direktion bei deren Abwesenheit

Ihr Profil:
- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich Kunstgeschichte, Kulturwissenschaften, Curatorial Studies oder einem verwandten Fach
- mehrjährige Berufserfahrung im Museums-, Ausstellungs- oder Kulturbereich
- fundierte Erfahrung in der Konzeption und Realisierung von Ausstellungen und wissenschaftlich-kuratorischen Projekten sind von Vorteil
- Erfahrung in der eigenständigen Steuerung komplexer Projekte und in der Zusammenarbeit mit interdisziplinären Teams sind wünschenswert
- Erfahrung in der Einwerbung und Abwicklung von Drittmitteln sowie in der Budgetierung von Ausstellungs- oder Kulturprojekten sind von Vorteil
- ausgeprägte konzeptionelle Fähigkeiten, Eigeninitiative und ein hohes Maß an Organisationsvermögen
- hervorragende Kommunikationsfähigkeit und souveränes Auftreten gegenüber Partner*innen
- ausgeprägte Kooperations- und Vernetzungsfähigkeit innerhalb der Universität sowie in der regionalen und überregionalen Wissenschafts- und Kulturlandschaft sind wünschenswert
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Anwendungen

Wir bieten:
- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem universitären Museum mit hoher kuratorischer und konzeptioneller Eigenständigkeit
- die Möglichkeit, die programmatische Weiterentwicklung des MGGU aktiv mitzugestalten
- eigenverantwortliche Konzeption und Realisierung von Ausstellungs- und Vermittlungsprojekten
- ein interdisziplinäres Arbeitsumfeld an der Schnittstelle von Kunst, Wissenschaft und Stadtgesellschaft
- die enge Einbindung in die Goethe-Universität und die Möglichkeit zur unmittelbaren Zusammenarbeit mit Wissenschaftler:innen, Fachbereichen, Forschungsverbünden und universitären Sammlungen
- flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Anforderungen
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- betriebliche Altersvorsorge

- derzeit ein kostenfreies LandesTicket Hessen für den öffentlichen Personennahverkehr

Die Goethe-Universität setzt sich aktiv ein für Chancengerechtigkeit, Familienfreundlichkeit und Diversität. Um die Vielfalt unterschiedlicher Lebenswelten und Erfahrungen an der Universität zu stärken, freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte und Zugehöriger anderer bisher unterrepräsentierter Gruppen. Personen mit einer Schwerbehinderung oder diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Sind Frauen in dem Fachbereich/der zentralen Einrichtung unterrepräsentiert, werden sie bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung per E-Mail in einer PDF-Datei **bis zum 30.11.2026** an info@mggu.de. Bei Fragen wenden Sie sich an die Museumdirektorin Ina Neddermeyer (neddermeyer@mggu.de).

Beachten Sie bitte, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstandene Kosten werden von der Goethe-Universität nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber*innen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahren vernichtet.